

## **Niederschrift**

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am Montag, dem 16. März 2009 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

### **Anwesend:**

1. Bürgermeister Hans Hermann Paulsen
2. Gemeindevertreter Steve Gröne
3. Gemeindevertreter Bernd Dirks
4. Gemeindevertreter Günther Carstens
5. Gemeindevertreterin Maren Fürst
6. Gemeindevertreter Jens-Uwe Beck
7. Gemeindevertreter Horst Jähnichen
8. Gemeindevertreter Michael Johannsen
9. Gemeindevertreterin Birte Überleer

### **entschuldigt:**

Gemeindevertreter Peter Hasche

### **Außerdem sind anwesend:**

Ehemalige Gemeindevertreterin Gerda Petersen-Carstens  
Ehrenbürgermeister Horst Nöhring  
Uwe Nagel, Heraldiker  
LVB Claus Röhe  
Norbert Engelke, zugleich Protokollführer  
sowie diverse ZuhörerInnen

Bürgermeister Hans Hermann Paulsen begrüßt um 20.00 Uhr die Anwesenden, besonders die ehemalige Gemeindevertreterin Gerda Petersen-Carstens, Ehrenbürgermeister Horst Nöhring, den Heraldiker Uwe Nagel, LVB Claus Röhe und den Protokollführer Norbert Engelke. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung einstimmig um die Punkte 1, 2, 3 und 13 erweitert. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

### **Tagesordnung**

1. Einführung und Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Steve Gröne
2. Weitere Wahlen
3. Vorstellung von Entwürfen für ein Wappen und eine Flagge für die Gemeinde
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 08.12.2008
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 7.6.2009 und für die Bundestagswahl am 27.9.2009
9. 20. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet Biogasanlage
  - a. Behandlung der eingegangenen Anregungen
  - b. Endgültiger Beschluss
10. Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung
11. Erlass einer Ausbaubeitragssatzung
12. Bericht über die Schülerkosten der dänischen Schulen

13. Vergabe der Arbeiten für das Mähen der Grünflächen

**Nicht öffentlich**

14. Personalangelegenheiten

**1. Einführung und Verpflichtung des neuen Gemeindevertreters Steve Gröne**

Bürgermeister Paulsen verpflichtet den Gemeindevertreter Steve Gröne durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

Danach bedankt er sich bei Gerda Petersen-Carstens für ihre Mitarbeit in den zurückliegenden 6 Jahren in der Gemeindevertretung mit einem Buchpräsent und einem Blumenstrauß.

**2. Weitere Wahlen**

Durch den Rücktritt von Gerda Petersen-Carstens muss ein neues Mitglied für den Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales gewählt werden. Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird Steve Gröne bei eigener Enthaltung einstimmig in den Ausschuss gewählt.

**3. Vorstellung von Entwürfen für ein Wappen und eine Flagge für die Gemeinde**

Auf Bitte des Bürgermeisters stellt der Heraldiker Uwe Nagel verschiedene Wappen- und Flaggenentwürfe vor, die der Ausschuss in Zusammenarbeit mit ihm erarbeitet hat. Vorherrschendes Symbol ist die Kopfweide mit und ohne Sumpfdotterblumen. In der nächsten Sitzung wird man sich entscheiden .

**4. Einwohnerfragestunde**

- Auf die Frage, wann die abgebauten **Spielplatzgeräte** wieder installiert werden, verweist der Bürgermeister auf den Bericht der Ausschussvorsitzenden Maren Fürst.
- Bezüglich einer wie auch immer gearteten **Verkehrsführung in der Westerstraße** erklärt der Bürgermeister, dass man sich demnächst mit den Biogasbetreibern zusammensetzt, um eine Lösung zu finden. Der stellvertretende Bürgermeister Günther Carstens bemerkt dazu, dass eine Verkehrsberuhigung nur für bestimmte Bereiche in der Gemeinde wohl nicht in Frage kommt. Das muss mit der Verkehrsaufsicht abgeklärt werden.
- Die Frage nach einer **Baumschutzsatzung** in der Gemeinde wird verneint.
- Die **Abwärme der Biogasanlage** kann nach Auskunft von Kai Spangenberg wohl nicht im Rahmen einer Fernwärmeversorgung für den Ortskern genutzt werden, da die Wärmeverluste aufgrund des langen Transportweges zu groß sind. Rein technisch wäre es möglich, das gewonnene Gas aus der Anlage in am Ortsrand befindliche Container zu transportieren, um von dort eine Versorgung zu betreiben. Inwiefern sich das für Betreiber und Abnehmer rechnet, ist unklar.
- Die **Internetseite** der Gemeinde bedarf eines Verantwortlichen, der diese auch pflegt. Der Bürgermeister bittet um Freiwillige, die sich darum kümmern könnten.
- Der **DSL-Bedarf** in der Gemeinde wird zurzeit in einem Gutachten geprüft.

**5. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 08.12.2008**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 08.12.08 gibt es keine Einwendungen.

**6. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Hans Hermann Paulsen berichtet über folgende Termine:

- 10.12. Weihnachtsfeier Grund- und Hauptschule
- 12.12. Weihnachtsfeier Dänische Schule
- 16.12. Polizeidienstversammlung DGH
- 17.12. Amtsausschusssitzung mit anschließender Weihnachtsfeier in Ostenfeld
- 18.12. Weihnachtsfeier Gesangverein Drage
- 19.12. Weihnachtsfeier Gemeinde Seeth, Bgm. hat dort Schnee geschoben
- 04.01. Einweihung der Kirche in Süderstapel nach Bauarbeiten, danach Einführung des neuen Kirchenvorstandes
- 07.01. Vortrag des Herrn Jansen in Mildstedt über Windenergie
- 09.01. Feuerwehrversammlung, dort war Günther Carstens anwesend (dat hett god lopen)
- 17.01. Tannenbaumabgabe in der Schietkuhle
- 18.01. Windeignungsflächen eingereicht
- 26.01. Versammlung DRK
- 27.01. Treffen Wappenausschuss
- 29.01. Neujahrsempfang bei der Bundeswehr, Bekanntmachungskasten mit Horst Jähnichen angebaut, Bürger angesprochen wegen Regenwasserrinne
- 31.01. HFV Bergenhusen Neujahrsempfang, Minister von Bötticher wegen Wegebau angesprochen, Post von Prof. Hofmann wegen Abbrennverbot zu Silvester, Versammlung Heimatfest in Seeth
- 02.02. Bei der Schulverbandssitzung in den Schulleiterwahlausschuss gewählt
- 03.02. Elternabend Spielkreis, gute Beteiligung, Gespräch wegen Essen in Gemeinschaft
- 04.02. Gespräch in Flensburg mit der Straßenbauverwaltung, Haupt- und Finanzausschuss Mildstedt
- 06.02. Fototermin Spielkreis, Gespräch mit Nortec Windenergie, Konzept vorgelegt, Wappenausschuss
- 09.02. Fischereigenossenschaft Untere Eider, Ausschuss Jugend, Sport und Soziales
- 11.02. Gespräch mit Herrn Westphalen beim AIR wegen Landtausch, mit Herrn Jansen vom Bauamt Abstimmung wegen verschiedener Bauplätze
- 12.02. Gesellschafterversammlung DRK in Husum
- 13.02. Bürgermeisterschießen in Hattstedt, mit Günther 6. Platz erreicht
- 14.02. Jugendhütte mit Jugendlichen aufgeräumt, Müll nach Ahrenshöft gefahren
- 16.02. Messe in Husum besucht, tätig geworden wegen Bestuhlung DGH, Schulleiterwahlausschuss
- 20.02. Interessenten aus Holm Bauplätze in Drage gezeigt
- 24.02. Geschirr einräumen im DGH
- 04.03. Treffen mit Westphalen und Landeigentümern
- 06.03. Jahreshauptversammlung TSV Seeth/Drage
- 07.03. Feuerwehrball
- 09.03. Sitzung wegen Straßenausbausatzung
- 14.03. Sitzung Bau- und Wegeausschuss, Tannenbäume bei Lorenzen angesehen
- Anträge von Rolf Reimers wegen Absenkung Gewerbesteuer und Birgit Rocholl wegen Absenkung Hundesteuer (die Anträge werden an den Finanzausschuss verwiesen)
- Zwecks Darstellung der Gemeinde beim Heimatfest sollte ein Ausschuss gebildet werden
- ETS-Begrüßungsschilder

### 7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Maren Fürst berichtet von der am 09.02.09 stattgefundenen **Sitzung des Ausschusses für Jugend-, Sport- und Soziales**, an der auch 20 Jugendliche teilnahmen (s. Proto-

koll). Am Samstag, dem 28.03.09, wird man sich um 09.00 Uhr auf dem Spielplatz treffen, um die **Spielgeräte aufzubauen**. Es wird noch ein Verantwortlicher gesucht, der die Leitung übernimmt. Die Dorfreinigung wird auf einen späteren Termin verschoben. Steve Gröne wird zukünftig als **Sicherheitsbeauftragter** die Überprüfung der Spielgeräte vornehmen.

Die **Badestelle** sollte spätestens Ende April einsatzbereit sein.

Am 20. Juni ist ein Besuch mit Kindern und Jugendlichen in den **Heidepark in Soltau** geplant. Eventuell könnte die Gemeinde pro Teilnehmer einen Zuschuss gewähren.

Die Aufstellung einer **Dixitoilette** bei der Jugendhütte würde monatlich 40 € kosten. Für das Aufstellen und Abholen wird ebenfalls eine Gebühr fällig.

Der Forderung der Jugendlichen nach **gleich großen Toren** auf dem Bolzplatz soll Rechnung getragen werden.

Die **Rutsche** von der Badestelle soll dort abgebaut und auf dem Spielplatz aufgebaut werden, während die sich bei der Fahrradhütte Ecke Deljeweg/Schleuse Nordfeld befindliche Rutsche zur Badestelle soll.

Birte Überleer berichtet, dass das am 03.03.09 stattgefundene **Essen in Gemeinschaft** gut angenommen wurde. Es nahmen 18 Personen teil. Die nächsten Termine für diese Veranstaltung sind am 07.04 und am 05.05.09.

Die von Birgit Rocholl beantragte neue **Industriekaffeemaschine** stößt auf wenig Gegenliebe. Über eine größere **Warmwassertherme** bzw. einen Durchlauferhitzer könne man sich unterhalten.

Maren Fürst überreicht dem Bürgermeister eine aus dem Bücherverkauf erwirtschafteten **Spende** der Jugendlichen in Höhe von 182 €. Im Gegenzug erhält Maren Fürst von Hans Hermann Paulsen eine **Spende** für die Anschaffung von 2 Bänken.

Steve Gröne ermuntert die Dräger Bevölkerung, der **Miniermotte**, die ursächlich für das Kastaniensterben verantwortlich ist, den Kampf anzusagen. Es gibt über Sammelbestellungen die Möglichkeit, für 29 € Fallen mit entsprechenden Lockstoffen zu erwerben. Pro Baum würde eine Falle reichen. Entsprechende Flyer sollen dieses publik machen.

Aus der Sitzung des **Bau- und Wegeausschusses** berichtet Bürgermeister Paulsen, dass man sich in der Gemeinde in einigen Straßen die Regenrinnen angesehen hätte, die aufgrund ihres Zustandes, ob verrohrt oder unverrohrt, eine vernünftige Entwässerung nicht gewährleisten. Man wird diese Problematik bei der Informationsveranstaltung des Wasserverbandes Norderdithmarschen in Seeth ansprechen.

Bezüglich der Änderung des F-Planes und der Ausbaubeitragssatzung verweist Hans Hermann Paulsen auf die entsprechenden Tagesordnungspunkte.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung der Ausschüsse Bau und Wege und Jugend, Sport und Soziales einstimmig folgende Anschaffungen:

- Ballauffangnetze auf beiden Seiten des Bolzplatzes und Erneuerung der Haltepfosten auf einer Seite zum Preis von ca. 1.500 €
- Anschaffung von 36 neuen Stapelstühlen zum Preis von 120 € pro Stuhl für den Anbau des DGH.
- Ein neues Kombispielgerät mit Alupfosten zum Preis von 1.383 €
- 100 flache und 100 tiefe Teller, Weingläser, Schüsseln und Bowletöpfe, Aschenbecher für den Außenbereich und Beistellhocker für die Kartenspieler.

## **8. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 7.6.2009 und für die Bundestagswahl am 27.9.2009**

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird die Gemeindevertretung einstimmig zum Wahlvorstand für die Europawahl und die Bundestagswahl benannt.

## **9. 20. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet Biogasanlage**

### **a. Behandlung der eingegangenen Anregungen**

### **b. Endgültiger Beschluss**

Hans Hermann Paulsen berichtet, dass im Rahmen der am 14.03.09 stattgefundenen Bau- und Wegeausschusssitzung die dort anwesenden Gemeindevertreter übereingekommen sind, dass in der heutigen Sitzung nicht über diesen Tagesordnungspunkt abgestimmt werden soll, da noch Informationsbedarf besteht. Man trifft sich am Mittwoch, dem 25.03.09 um 20.00 Uhr im DGH mit den Betreibern der Biogasanlage und dem LVB zu einem internen Gespräch, um zu einer gemeinsamen Lösung zu kommen. LVB Claus Röhe warnt in diesem Zusammenhang davor, im Vorfeld gegenseitig Druck aufzubauen, denn Druck erzeugt Gegendruck. Er nehme an dieser Sitzung teil, da er davon ausgehe, dass es zu einer einvernehmlichen Lösung kommt, mit der alle Drägerinnen und Dräger leben können.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig das Treffen am 25.03.09 und eine Vertagung des Tagesordnungspunktes.

**10. Erlass einer neuen Straßenreinigungssatzung**

Horst Jähnichen schlägt vor, in dem allen vorliegenden Entwurf der neuen Straßenreinigungssatzung in § 3, Ziffer 2 den zweiten Satz: „Dieses gilt auch für die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten“ ersatzlos zu streichen, da die Gemeinde diese Aufgabe weiterhin leisten kann.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der neuen Straßenreinigungssatzung mit der geschilderten Änderung.

**11. Erlass einer Ausbaubeurtragssatzung**

Bürgermeister Paulsen berichtet, dass sich die Gemeindevertretung intern mit dieser Thematik befasst hat und zu der Überzeugung gelangt ist, dass zurzeit in der Gemeinde Drage eine Ausbaubeurtragssatzung kein Thema ist.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, eine Ausbaubeurtragssatzung für die Gemeinde Drage nicht zu erlassen.

**12. Bericht über die Schülerkosten der dänischen Schulen**

Der Bürgermeister hat dieses Thema mit der ehemaligen Gemeindevertreterin Gerda Petersen-Carstens erörtert. Frau Petersen-Carstens hatte immer wieder Zweifel an der Gleichbehandlung Deutscher und Dänischer Schulen bei den Kostenbeiträgen angemeldet. Mittlerweile ist sie aber auch zu der Überzeugung gekommen, dass diese Ungleichbehandlung nicht besteht.

**13. Vergabe der Arbeiten für das Mähen der Grünflächen**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten für das Mähen der Grünflächen an Marco Hein.

Bevor die Öffentlichkeit den Sitzungsraum verlässt, berichtet Prof. Dr. Rolf Kuse unter dem Beifall der Anwesenden, dass er mit der Dräger Chronik zu ca. 90 % fertig sei. Er versucht noch abzuklären, wie die ärztliche Versorgung vor 100 Jahren in Drage aussah, wer ausgewandert sei und warum die Schleuse Nordfeld nicht Schleuse Drage heißt.

Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

**Nicht öffentlich**

**14. Personalangelegenheiten**

...

Nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt ist und keine weiteren Fragen gestellt werden, beendet der Bürgermeister mit einem Dank für die rege Mitarbeit um 22.10 Uhr die Sitzung.

---

Bürgermeister

Protokollführer